

Schnaademer Kerb steht kurz vor der Tür

Schneidhain (kw) – Das lange Warten hat bald ein Ende. Nur noch zwei Wochen sind es bis zur Schnaademer Kerb vom 21. bis 24. Juni. Das Kirchweihfest beginnt freitags um 18.30 Uhr mit dem traditionellen Gottesdienst im Festzelt. Dieses befindet sich zusammen mit dem Rummelplatz wie gewohnt vor der Heinrich-Dorn-Halle.

Ab 21 Uhr wird Oli Ernst bei der Kerbedisco mit Hits zum Mitsingen, Feiern und Tanzen dem Publikum einheizen. Da passt es perfekt, dass die Kerbegänger am Samstag erst mal ausschlafen können, bevor um 15 Uhr der Kerbeumzug durch den Stadtteil beginnt. Hier möchte der Heimat- und Brauchtumsverein mit den Kerbeborsch

eine Tradition wieder aufleben lassen und bietet alle Bürgerinnen und Bürger, die Häuser mit gelben und weißen Bändern zu schmücken. Wer noch Fahnen dieser Art im Keller oder auf dem Dachboden hat, darf diese wieder aufhängen. Abends ab 20 Uhr findet der Kerbetanz mit den BONGAZ statt.

Zu den traditionellen Aspekten gehört natürlich auch der Weckruf der Kerbeborsch am Sonntagmorgen: Die Kerbeborsch werden ab 10 Uhr mit Pauken und Trompeten und vor

allem mit ihren Gesängen durch Schneidhains Straßen ziehen. Diesen Weckruf gibt es seit Jahrzehnten und er ist natürlich dazu da, die Kerbegänger und solche, die es werden wollen, daran zu erinnern, dass nach dem Weckruf am Kerbeplatz das Programm weitergeht.

Und zwar wird dort pünktlich 11.30 Uhr die Egerländer Blaskapelle zünftig-musikalisch den ebenfalls traditionellen Frühschoppen im Festzelt begleiten. Sitzenbleiben lohnt sich – ab 14 Uhr werden die drei Kinder- und

Teenie-Tanzgruppen des HBV ihre einstudierten Tänze präsentieren, dazu gibt es ein Kaffee- und Kuchenbuffet. Ab 18 Uhr findet die

große Tombo-la statt und ab 21 Uhr wird das EM-Spiel Deutschland gegen die Schweiz im Zelt gezeigt.

Montags gehen die Schnaademer dann in den Kerbe-Endspurt, denn ab 17 Uhr findet die After-Work-Kerb statt, bevor ab 19 Uhr die Beerdigung des Schlagges und die Versteigerung des Kerbebaums stattfindet.

Der HBV informiert auf seiner Homepage www.hbv-schneidhain.de und in den sozialen Netzwerken über seine Aktivitäten.

KöWo vom 06.06.2024

